



Meran, 2. Februar 2021

Presseaussendung zum TAG DES LEBENS 2021

Jedes Jahr am 1. Sonntag im Februar begeht die italienische Bischofskonferenz den TAG DES LEBENS, heuer fällt er auf den 7. Februar. Dieser besondere Gedenktag wurde infolge der Legalisierung der Abtreibung im Jahre 1978 eingeführt und soll die Menschen an den einmaligen und hohen Wert des menschlichen Lebens erinnern, dessen Schutz immer mehr in Gefahr gerät. Und zwar der Schutz jedes Menschen, ob geboren oder ungeboren, ob jung oder alt, gesund oder krank.

Die italienische Bischofskonferenz stellt den heurigen „Tag des Lebens“ unter das Motto „Die Freiheit soll im Dienst des Lebens stehen“! Freiheit bedeutet für viele, alles tun und lassen zu können was man will, sozusagen nach Beliebigkeit. Den Wert des Menschen kann man aber nicht nach Beliebigkeit einteilen, so wie auch unser Bischof im Aufruf zum „Tag des Lebens“ schreibt: „Leben ist keine Ware, sondern Geschenk und Auftrag“. Es ist eine falsch verstandene Freiheit sich anzumaßen, über das Leben eines Menschen verfügen zu können. Der viel verwendete Satz: „Mein Bauch gehört mir und ich kann frei darüber verfügen“ wird falsch interpretiert. Ja, der Bauch gehört der Frau, aber das Leben, das darin wächst, gehört nicht ihr. Es ist eine falsch verstandene Freiheit, darüber zu entscheiden, ob das Kind leben darf oder nicht. Dieses Kind ist eine eigene Persönlichkeit und ihm werden das Recht und die Freiheit zu leben, genommen.

Die BEWEGUNG FÜR DAS LEBEN-Südtirol wird in Zusammenarbeit mit PROVITA & FAMIGLIA mit einem zweisprachigen Plakat auf dieses Wunder des Lebens aufmerksam machen und aufzeigen, dass kein Unterschied besteht im Menschsein vor und nach der Geburt. Dieses Plakat wird rund um den „Tag des Lebens“ an verschiedenen Bushaltestellen im ganzen Land hängen, um dem Betrachter diese Wahrheit aufzuzeigen.

„Viel innere Freiheit, viel Lebensfreude, viel Segen bei unserem persönlichen und gemeinschaftlichen Einsatz für das Leben“ – mit diesem Wunsch schließt Bischof Muser sein Schreiben zum „Tag des Lebens 2021“ ab.

BEWEGUNG FÜR DAS LEBEN-Südtirol

Der Präsident
Christian Raffl